

# Ablauf online - Antrag für die Bundeswaldprämie

Startseite | Barrierefreiheit | Datenschutz | Impressum



Klicken Sie hier.

Nachhaltigkeitsprämie Wald

des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft



Online-Antrag

Hintergrund

FAQ

Presse

Service



## Unterstützung für private und kommunale Waldeigentümer

für den Erhalt und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder



### Die Nachhaltigkeitsprämie Wald

Stabile, naturnahe Wälder und ihre nachhaltige Bewirtschaftung schützen das Klima, sichern die Biodiversität und sind der wichtigste Erholungsort der Deutschen. Sie liefern den klimafreundlichen Rohstoff Holz und sichern Arbeit und Einkommen.

Video: Gemeinsam  
#Zukunftpflanzen



## Online Antrag für natürliche Personen

Wenn Sie den Antrag im Namen einer juristischen Person (Unternehmen, Vereine, sonstige Organisationen und Zusammenschlüsse) stellen möchten, nutzen Sie bitte [diesen Antrag](#).

Hinweis zur Dateneingabe: Neben der Navigation per Maus können Sie mit der Tabulator-Taste zwischen den Feldern wechseln. Die Nutzung von **Enter** aktiviert die Weiterfunktion und somit die Datenprüfung mit entsprechenden Hinweisen bzw. den Wechsel zur nächsten Maske.

Ich beantrage die Waldprämie für eine Waldfläche von (Angabe in Hektar):\*

Name\*

Vorname\*

Anrede\*

Titel

Straße\*

Hausnummer

Adresszusatz

PLZ\*

Ort\*

Bundesland\*

Telefon\*

Fax

E-Mail\*

Der Bescheid zur Gewährung der Prämie wird elektronisch versandt. Soll der Bescheid an die angegebene E-Mail-Adresse versandt werden?\*

- ja  
 nein, bitte senden Sie den Bescheid an folgende E-Mail-Adresse:

Ich bin Mitglied in einem forstwirtschaftlichen Zusammenschluss (z.B. Forstbetriebsgemeinschaft)

- ja  
 nein

## Bankverbindung



Kontoinhaber\*

IBAN\*

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

**Halten Sie für den nächsten Schritt Ihren letzten Bescheid von der Berufsgenossenschaft bereit.**

Bitte geben Sie nachfolgend die Daten Ihres letzten SVLFG-Bescheids an.

SVLFG-Aktenzeichen\*

111/

SVLFG-Unternehmens-ID\*

SVLFG-Mitgliedsname\*

Datum (TT.MM.JJJJ) der Erstellung des vorliegenden SVLFG-Bescheides\*

registrierte Waldfläche in Hektar\*

Zurück

Weiter

**Unsere FBG ist PEFC-zertifiziert. Die Daten dazu erhalten Sie auf konkrete Anfrage bei unserer FBG.**

Ist die Antragsfläche PEFC-zertifiziert?

ja  nein

Zurück

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

Liegt eine Mehrfachzertifizierung der Waldfläche vor, so kann dieselbe Waldfläche nur einmal geltend gemacht werden.

Angaben Ihrer PEFC-Zertifizierung.

Registriernummer\*

PEFC-zertifizierte Waldfläche des Antragstellers in Hektar\*

Die folgenden Angaben entnehmen Sie bitte der letzten PEFC-Rechnung.

Kundennummer\*

Rechnungsnummer\*

+ [Weitere PEFC-Zertifizierung hinzufügen](#)

Zurück

Weiter



## Wenn Sie keine Beihilfen erhalten oder das letzte Fenster bereits ausgefüllt haben, dann folgen nun einige Erklärungen, denen Sie zustimmen müssen.

Hiermit erkläre ich, dass die Richtlinie zum Erhalt des Waldes und zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung zur Kenntnis genommen habe und erkläre, dass der Antragsteller dieses Antrags sich in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2 der vorgennannten Richtlinie weder unmittelbar noch mittelbar ganz oder teilweise im Besitz des Bundes und/oder eines Bundeslandes befindet. Sofern der Antragsteller eine Stiftung des privaten oder öffentlichen Rechts ist erkläre ich, dass weniger als 25 v.H. des Kapitals der Stiftung durch den Bund und/oder die Bundesländer erbracht wurden.

\*

Hiermit erkläre ich das über das Vermögen des AST kein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet worden ist. Dasselbe gilt für Antragsteller und, sofern der Antragsteller eine juristische Person ist, für den Inhaber der juristischen Person, die eine eidesstattliche Versicherung nach § 807 der Zivilprozessordnung oder § 284 der Abgabenordnung abgegeben haben oder zu deren Abgabe verpflichtet sind.

\*

Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 des Strafgesetzbuches bekannt. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass die in (Mitteilung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) aufgeführten Tatsachen

Strafgesetzbuches sind. Ferner ist mir/uns bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, Ihnen unverzüglich alle Änderungen der in Anhang A der (Mitteilung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) aufgeführten Tatsachen mitzuteilen. Derartige Änderungen sind gegenwärtig nicht gegeben. Von den besonderen Offenbarungspflichten gemäß § 3 Subventionsgesetz in Verbindung mit Anhang der (Mitteilung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) haben ich Kenntnis genommen.

\*

Hiermit erkläre ich, dass eine pflichtgemäße Entrichtung der Beiträge gemäß § 150 Abs. 1 des Siebten Sozialgesetzbuches erfolgt.

\*

Erklärung des Einverständnisses mit der Verarbeitung und Nutzung der angegebenen Daten im Einklang mit bestehenden Datenschutzbestimmungen.

\*

Erklärung des Einverständnisses mit der Verarbeitung und Nutzung der angegebenen Daten im Einklang mit bestehenden Datenschutzbestimmungen.

\*

Ich versichere, die Richtlinie zum Erhalt des Waldes und zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in der aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen habe, alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und diese Angaben durch geeignete Unterlagen belegen kann.

Hiermit erkläre ich, dass der Antragsteller keine Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Nr. 18 der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union ist.

\*

Ich erkläre hiermit, dass die beantragte Billigkeitsleistung nicht abgetreten wurde und nicht abgetreten wird.

\*

Hiermit erkläre ich, dass ich die Erläuterungen zu [Erläuterungen zu De-Minimis-Beihilfen >>Link](#) gelesen und zur Kenntnis genommen habe.

\*

Ich erkläre hier, dass für die Antragsfläche bisher keine Prämie beantragt, bewilligt und/oder ausgezahlt wurde.

\*

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die im Rahmen des Antrags erhobenen Daten mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sowie den Trägern der Waldzertifizierungssysteme zum Zwecke der Verifizierung der Angaben im Antrag abgeglichen werden.

\*

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die im Rahmen des Antrags erhobenen Daten mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sowie den Trägern der Waldzertifizierungssysteme zum Zwecke der Verifizierung der Angaben im Antrag abgeglichen werden.

Zurück

Weiter

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

**Im nächsten Schritt tragen Sie nun die Fläche Ihres Waldbesitzes ein. Sollte es hier eine Differenz zwischen Ihrer FBG-Fläche und der Ihrer Berufsgenossenschaft, so wird seitens der Bewilligungs-Behörde der kleinere Wert angenommen.**

Zusätzliche Angaben

Bundesland\* ?  
Thüringen ▼

Waldfläche im eigenen Eigentum in Hektar

gepachtete Waldfläche in Hektar

für Dritte bewirtschaftete Waldfläche in Hektar

+ [Flächen in weiteren Bundesländern hinzufügen](#)

Alle Eingabefelder, die mit einem Stern (\*) versehen sind, sind Pflichtfelder.

**Im letzten Schritt können Sie Ihre Angaben noch einmal prüfen und korrigieren, bevor Sie dann auf „absenden“ klicken.**

## Online-Antrag für die Nachhaltigkeitsprämie Wald

Vielen Dank!

Ihr Antrag ist bei der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) eingegangen.

Sie erhalten in Kürze eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Liegt die Eingangsbestätigung Ihnen nicht zeitnah vor schauen Sie bitte auch im SPAM-Ordner des von Ihnen angegebenen E-Mails-Kontos nach.

Die E-Mail benennt die von Ihnen einzusendenden Dokumente sowie die Postadresse, an die Sie die Dokumente schicken. Bitte nutzen Sie das der E-Mail beigefügte Rücksendeformular, welches Sie bitte ausdrucken und den zu übersendenden Dokumenten beifügen. Sie erleichtern und beschleunigen so die Bearbeitung Ihres Antrages.

Eine Einsendung von Dokumenten per E-Mail ist nicht möglich!

**Sie haben den online-Teil geschafft! Nun erhalten Sie eine Mail und innerhalb von 10 Tagen müssen Sie noch folgende Dinge erledigen:**

- Das mit der Mail gesendete Dokument ausdrucken und unterschreiben.
- Dieses Dokument per Post zurücksenden, sowie auch:
  - Ihren letzten Berufsgenossenschafts-Bescheid.
  - Ebenso eine Bestätigung der FBG + PEFC-Rechnung.

**Bitte wenden Sie sich vorab an unsere FBG, damit wir Ihnen die benötigten Unterlagen zukommen lassen können. Unvollständige Anträge werden abgelehnt!**